

Einige Funde vom parasitischen Pilzen im Kanton Luzern

Autor(en): **Wiprächtiger, Amandus / Aregger, Josef**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern**

Band (Jahr): **17 (1955)**

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-523517>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Einige Funde von parasitischen Pilzen
im Kanton Luzern**

von P. Amandus Wiprächtiger, OFM Cap.,
Kapuzinerkloster Sursee
und Josef Aregger, Flühli

Vorwort

Es mag von Interesse sein, die während der letzten Jahre in unserm Gebiet gefundenen Pilzparasiten einmal festzuhalten. Meines Wissens geschieht dies für unsern Kanton zum ersten Male.

Das Gebiet wurde in keiner Weise systematisch erforscht. Nur was mehr oder weniger zufällig auffiel, wurde gesammelt. So wird in der Liste Häufiges neben Seltenerem stehen. Vor allem umfasst die Zusammenstellung nur eine ganz kleine Zahl der vorkommenden Arten. Sie möchte ein Anfang sein und sollte unbedingt fortgesetzt werden. Hier bietet sich für den Forscher ein ungemein dankbares Neuland. Wer einmal darin etwas eingedrungen ist, der kommt nicht mehr davon los, sind doch diese Parasiten zu interessant in ihren biologischen Verhältnissen.

Die Mehrzahl der Angaben der Liste stammt von H. H. P. Amandus Wiprächtiger. Es sind die Funde der Ämter Willisau, Sursee und Hochdorf. Der Schreibende sammelte in den Gebieten zwischen Wolhusen und dem Brienergrat, wenige Angaben sind aus dem benachbarten Obwaldnergebiet. Die Fundbelege sind entweder im Herbarium helveticum der ETH in Zürich oder im Herbarium lucernense des Naturhistorischen Museums Luzern oder beim Schreibenden.

Fast alle gesammelten Pilze wurden von Spezialisten bestimmt oder überprüft, jene von H. H. P. Amandus Wiprächtiger von Herrn Prof. Dr. Ernst Gäumann, ETH, Zürich, und jene des Schreibenden durch Herrn Dr. Emil Müller, Konservator der botanischen Sammlungen an der ETH, Zürich. Beiden Herren sei hier der aufrichtigste Dank ausgesprochen.

Beim Zusammenstellen der Liste wurde die alphabetische Reihenfolge gewählt, ohne Rücksicht auf Klassen, Ordnungen und Familien oder Entwicklungsstadien. Wenn dies auch wissenschaftlich nicht unbedingt befriedigt, so hat es doch seine Vorteile im Aufsuchen einer Art.

Josef Aregger

- Albugo candida** (Pers.) O. Kuntzè auf *Capsella Bursa pastoris* L. Winonmühle bei Gunzwil. 28. 4. 1944. Nordrand der Kapuzinerkirche in Sursee. 13. 7. u. 20. 7. u. Aug. 1948. Beim Schulhaus Hasle (25. 7. 1952) und anderorts im Entlebuch.
- Claviceps purpurea** Tul. auf *Secale cereale* L. Knutwilerhöhe. 28. 7. 1946. In vielen Roggenäckern des Entlebuch und von Willisau. (Hier in den letzten Jahren vielfach in grosser Menge kultiviert.)
- Cintractia caricis** Lk. auf *Carex*. Rutschgebiet von Sörenberg. 21. 7. 1942 (auf *C. diversicolor* Crantz). Waldweg im Langentalerwald bei Gelfingen. 24. 5. 1943. Rüchiflüh hinterhalb Flühli. 16. 7. 1953 (auf *C. digitata* L.). Noch vielerorts und auf andern *Carex* im Entlebuch beobachtet.
- Coleosporium campanulae** (Pers.) auf *Campanula*. Bei Kieshaufen an Strassenabzweigung gegen Krumbach, Geuensee. 28. 7. 1931 (auf *C. rapunculoides* L.). Pfarrgärtchen St. Urban. 22. 6. 1942 (auf *C. persicifolia* L.). Unterhalb Lourdesgrotte gegen die Strasse Grossdietwil. 24. 7. 1943 (auf *C. Trachelium* L.). In Garten und Umgebung von Krumbach, Geuensee. 5. 8. 1943 (auf *C. Trachelium* L.). Ufhusen. 23. 6. 1947 (auf *C. glomerata* L.).
- Coleosporium petasitis** Lév. auf *Petasites hybridus* Fl. Wett. Am Kanal rechts der Luthern, oberhalb Station Nebikon. 18. 8. 1942 und 8. 9. 1946. Mehrfach am Bächlein am Ostausgang des Dorfes Gettnau. 26. 7. 1943. Südausgang des Dorfes Flühli. 30. 7. 1954.
- Coleosporium senecionis** Fr. auf *Senecio*. Luzerner Perron des Bahnhofes Zofingen. 4. 10. 1942 (auf *S. viscosus* L.). Pfarrgarten östlich Friedhof Eich. 30. 7. 1946 (auf *S. vulgaris* L.). Klostergarten Sursee. 5. 10. 1946 (auf *S. vulgaris* L.).
- Coleosporium sonchi** Lév. auf *Sonchus*. Getreideacker oberhalb Balm am Fahrweg Grossdietwil—Ebersecken 18. 8. 1942 (auf *S. arvensis* L.). Auf der Ostseite des Klostergartens von Sursee. 15. u. 17. 10. 1948 (auf *S. arvensis* L. und *S. oleraceus* L. em. Gouan).
- Coleosporium tussilaginis** (Pers.) auf *Tussilago Farfara* L. Am Strassenrand im Kehrhaldenwäldchen bei Geuensee. 7. 8. 1947.
- Cronartium ribicola** J. C. Fis. auf *Ribes nigrum*. Klostergarten Sursee. 17. 7. 1942.

- Endephyllum sempervivi** (Alb. et Schw.) auf *Sempervivum alpinum* Griseb. u. Schenk. Schratzenfluh am Böli. 25. 6. 1945.
- Epichloe typhina** Fr. auf *Phleum pratense* L. 14. 7. 1936.
- Erysiphe communis** DC. auf *Thesium alpinum* L. Moos im Schimberggebiet. 24. 8. 1944 (H. Gamma, Luzern).
- Erysiphe galeopsidis** DC. auf *Galeopsis* und *Lamium*. Südlich vom Pfarrgarten Gettnau in Gerstenacker. 26. 7. 1943 (auf *Galeopsis Tetrahit* L.). Rohrholz, Schenk. 7. 5. 1946 (auf *Lamium Galeobdolon* Crantz).
- Erysiphe polygoni** DC. auf *Polygonum aviculare* L. Klostersgarten Sursee. 14. 10. 1943.
- Exobasidium vaccinii** Wor. auf *Vaccinium* im Wisseneggmoos, Entlebuch. 9. 7. 1938 (auf *V. Vitis idaea* L.). Da und dort im Entlebuch. Entlenmatt, Entlebuch. 31. 7. 1944 (H. Gamma). Im Ballmoos bei Müswangen. 27. 6. 1942 (auf *V. uliginosum* L.).
- Fusidium petasitidis** Pass. auf *Petasites hybridus* Fl. Wett. Lehmgrube bei Schauenburg, Gettnau. 26. 7. 1943.
- Gymnosporangium juniperinum** (L.) Tr. auf *Sorbus aucuparia* L. Waldrand oberhalb Guggi, Luthern. 3. 7. 1942. Sattelpassgebiet zwischen Flühli und Obwalden. 21. 7. 1942. Rüchiflüh bei Flühli. 23. 7. 1942. Waldflüh bei Flühli. 16. 8. 1953. Noch vielerorts im Entlebuch.
- Gymnosporangium Sabinae** Dicks. auf *Pyrus communis* L. Klostersgarten Sursee. 17. 7. 1942. Pfarrgarten Rickenbach. 20. 7. 1944.
- Hyalospora polypodii** (Pers.) Magn. auf *Cystopteris fragilis* (L.) Milde. Friedhofmauer Rickenbach. 20. 7. 1944.
- Melampsora euphorbiae** (Schub.) auf *Euphorbia Peplus* L. Klostersgarten Sursee. 27. 9. 1948.
- Melampsora euphorbiae dulcis** Otth. auf *Euphorbia dulcis* L. Strassenböschung an Waldrand oberhalb der Burgruine Schenk. 31. 5. 1942. Weiter oben in kl. Waldlichtung. 19. 6. 1944. Im Kehrhaldenwäldchen bei Geuensee. 13. 6. 1944.
- Melampsora euphorbiae helioscopiae** (Pers.) Winter auf *Euphorbia*. In Getreideacker bei Grossfeld, Triengen. 3. 6. 1941 (auf *E. Helioscopia* L.). In Rapsacker gegen Trichtermoos, Schenk. 30. 5. 1944 (auf *E. Helioscopia* L.). Klostersgarten Sursee. 4. 10. 1946, auch 1948 (auf *E. Peplus* L.). Garten der Kaplanei Gormund. 7. 10. 1943. Im Friedhof in Eich. 30. 7. 1946.

- Melampsora evonymi-caprearum** Kleb. auf *Salix Elaeagnos* Scop. Emmenufer bei Wolhusen. 12. 10. 1942.
- Melampsora hypericorum** DC. auf *Hypericum*. Strassenrand bei Niederwil, Rickenbach. 23. 7. 1944.
- Melampsora larici-epitea** Kleb. auf *Larix decidua* Miller und *Salix*. Bei der Kapelle auf Heuberg, Luthern. 3. 7. 1943. Waldrand unterhalb Glatz, auch auf der andern Seite des Schwarzenbaches oberhalb Guggi, Luthern. 3. 7. 1943 (auf *Salix caprea* L.) An Waldsträsschen bei Engelgehr, Grossdietwil. 24. 7. 1943 (auf *S. caprea* L.). Bei Juchmoos, nahe beim See, Oberkirch. 16. 8. 1943 (auf *S. nigricans* Sm.).
- Melampsora Rostrupii** Wagner auf *Mercurialis perennis* L. Wilihoferwald bei Wilihof. 9. 5. 1940. Mehrfach im Gitzitobel, Aesch. 2. 5. 1944.
- Melampsora saxifragae** auct. auf *Saxifraga androsacea* L. Auf Alp Arni, 1660 m, Brienzgrat (Obw.). 25. 7. 1942.
- Melampsorella caryophyllacearum** Schroet. auf *Abies alba* Miller, sog. Hexenbesen. Rand des Schwärzenwaldes, Ruswil. 27. 6. 1926. Eggenrainwald oberhalb Krumbach, Geuensee. 15. 5. 1941. Da und dort im Entlebuch (z.B. Hintereggwald, Romoos. 15. 8. 1949).
- Microsphaera alphitoides** Griff. et Maubl. auf *Quercus Robur* L. Wäldchen unterhalb Glatz, Luthern. Ca. 840 m. 3. 7. 1943.
- Ochrospora sorbi** (Fuck.) auf *Anemone nemorosa* L. Im Eggenrainwald oberhalb Krumbach, Geuensee. 15. 5. 1941. Im Lehntobel bei Schenkon. 11. 5. 1943. Im Tobel unterhalb Oele bei Eich. 29. 3. 1945. Ostrand des Wilihoferwaldes gegen Egelmoos, Wilihof. 1. 5. 1945.
- Peronospora alpicola** Gm. auf *Ranunculus Seguieri* Vill. Stellenen bei Arnifirst (Obw.) bei ca. 2160 m. 24. 7. 1945.
- Peronospora calotheca** de By auf *Asperula odorata* L. Waldlichtung oberhalb Dorf Grossdietwil. 13. 5. 1944.
- Peronospora valerianellae** Fuck. auf *Valerianella olitoria* (L.) Pollich. In unbebautem Pflanzland im Wauwilermoos. 7. 5. 1943.
- Phragmidium fragariastris** (DC.) auf *Potentilla sterilis* Garcke. Südrand des Eichwaldes bei Triengen. 9. 4. 1946.
- Phragmidium subcorticium** (Schz.) Winter auf *Rosa canina* L. Innerhalb der nordöstlichen Umfassungsmauer der Kapelle Gormund. 4. 5. 1946.

- Plasmopara nivea** (Ung.) auf *Aegopodium Podagraria* L. Am östlichen Strässchen zw. Bahnlinie und Surseerwald. 28. 5. 1942. Auf der Ostseite des Klosters Sursee. 15. 10. 1943.
- Plasmopara pusilla** (de By) auf *Geranium silvaticum* L. Alpweide bei Junkholz, Flühli. 1230 m. 3. 7. 1943.
- Puccinia aconiti-rubrae** Lüdi auf *Aconitum Napellus* L. Alpweide Witenlauenen bei Sörenberg. 15. 7. 1942.
- Puccinia aegopodii** (Schum.) auf *Aegopodium Podagraria* L. Am Kommelnbach bei Grützmatt, Gunzwil. 3. 5. 1944.
- Puccinia albescens** Grev. auf *Adoxa Moschatellina* L. Im Eichwald bei Triengen. 23. 4. 1940. Im Teufengraben, im tiefen Tobel, bei Kulmerau, Triengen. 28. 4. 1942.
- Puccinia antirrhini** D. et H. auf *Antirrhinum majus* L. Westausgang des Klostergartens in Sursee. 5. 10. 1946.
- Puccinia arenariae** (Schum.) Winter auf *Dianthus*. Ufhusen. 23. 6. 1947 (auf *D. chinensis* L.). Westausgang des Klostergartens Sursee. 14. 10. 1948 u. 20. 6. 1949. In Acker bei Schüpfheim. 15. 7. 1954 (auf *D. barbatus* L.).
- Puccinia coronata** Cda. auf *Frangula Alnus* Mill. Im Staatswald von Egolzwil. 7. 6. 1943. Am Rand eines Wäldchens bei Luthern. 3. 7. 1943.
- Puccinia digraphidis** Sopp. auf *Polygonatum multiflorum* (L.) All. Bognauerwald, westlich Sursee. 28. 5. 1942.
- Puccinia epilobii** DC. auf *Epilobium roseum* Schreber. Neben Schulhaus in Doppleschwand. 27. 7. 1942.
- Puccinia fusca** (Pers.) auf *Anemone nemorosa* L. NW-Zipfel des Eihölzli bei Triengen. 3. 6. 1941. Kehrhalden, am Weg von Hunzikon hinunter, Geuensee. 18. 4. 1944. Am Rand des Erlösenwaldes, Strasse gegen Richensee. 27. 4. 1944. Im Eggholzerbachtobel, Schongau-Aesch. 28. 4. 1944. Westlich von Luternau, Buttisholz. 15. 4. 1946. Im Surseer- und Horbacherwald. 15. 4. 1946. Im engen Bachtobel bei Hofstetten, Schenkon. 18. 4. 1948.
- Puccinia graminis** Pers. auf *Berberis vulgaris* L. Am Strassenrain gegen Egg, Geuensee. 29. 6. 1943.
- Puccinia lolii** Niels auf *Rhamnus*. Schrattenfluh an Böli. 1710 m. 23. 6. 1942 (auf *R. saxatilis* Jacq.). Rüchiflüh hinterhalb Flühli. 1150 m. 19. 7. 1942 (auf *R. alpina* L.).
- Puccinia malvacearum** Mont. auf *Malva* und *Althaea*. NW-Ecke

des Klostergartens Sursee. 17. 7. 1942 (auf *M. silvestris* L.). An Wegrand bei Getreideacker südöstl. Dorf Neuenkirch. 2. 6. 1943. Zellgrund bei Sursee. 6. 7., 15. 7. und 29. 7. 1943 (auf *Althaea rosea* Cav.). In Hausgarten bei Krumbach, Geuensee. 5. 8. 1943 und 17. 6. 1948 (auf *M. silvestris* L.). An Trockenmauer bei Kesselacker, Eich. 18. 7. 1945 (auf *M. silvestris* L.). Westseite des letzten Hauses von Hunzikon, Geuensee. 9. 7. 1946 (auf *Malva silvestris* L.). An der Ostmauer des alten Klostergartens Sursee. 22. 4. 1950 (auf *Althaea rosea* Cav.). Klosterfriedhof Sursee Westseite des Klosters. 22. 5. 1950 (auf *Althaea rosea* Cav.). Unterhalb des Hauses Leerboden, Romoos. 8. 8. 1954 (auf *M. neglecta* Wallr.). Hinterhalb Sennhütte Hinteregg, Romoos. 8. 8. 1954 (auf *M. neglecta* Wallr.). Noch vielerorts im Entlebuch auf *M. silvestris* u. *neglecta*).

***Puccinia menthae* Pers.** auf *Mentha*. Im Klostergarten Sursee, dem Oekonomiegebäude gegenüber. 24. 10. 1948.

***Puccinia orchidearum-phalaridis* Kleb.** auf *Platanthera bifolia* Rich. Nahe beim Kreuz im Surseerwald. 26. 6. 1941.

***Puccinia persistens* Plowr.** auf *Thalictrum aquilegifolium* L. Unterhalb Alp Stafel hinterhalb Sörenberg am Brienzer Grat ca. 1460 m. 23. 7. 1945.

***Puccinia phragmitis* (Schum.) Körn.** auf *Rumex obtusifolius* L. Hart am See bei Schenkon. 18. 5. 1944. Trichtermoos, besonders gegen den See, Schenkon. 27. 5. 1947.

***Puccinia poarum* Niels.** auf *Tussilago Farfara* L. Unterhalb Balm, Ebersecken. 18. 8. 1942 und 8. 9. 1946. Strassenrand im Wald von Ob. Greuel gegen Grüt, Schenkon. 19. 6. 1945. Strassenrand im Käserwald, Schenkon. 19. 6. 1945. Bachthalwald, gegen die Strasse von Ebersecken. 20. 5. 1946. Strassenrand im Kehrhalden-Wäldchen, Geuensee. 7. 8. 1947. Rutschgebiet von Sörenberg. 21. 7. 1942 und anderorts im Entlebuch.

***Puccinia Polygoni* Alb. u. Schw.** auf *Convolvulus*. Südostrand des Klostergartens Sursee. 8. 9. 1940.

***Puccinia symphyti-bromorum* P. Müll.** auf *Symphytum officinale* L. Am Felsenkanal zur Sägerei Gläng, Schötz. 20. 5. 1946.

***Puccinia violae* (Schum.)** auf *Viola*. Im Südwestzipfel des Wäldchens Metzg oberhalb Krumbach, Geuensee. 15. 5. 1941 (auf *V. Riviniana* Rehb.). Am ersten Waldsträsschen zw. Bahnlinie und

- Kantonsstrasse bei Sursee. 28. 5. 1942 (auf *V. silvestris* Lam. em. Reh.).
- Rhytisma acerinum** Pers. auf *Acer*. Ei, Nottwil, 24. 10. 1929 (auf *A. Pseudoplatanus* L.). Oberhalb des Pfarrlandes in Luthern. 3. 11. 1945 (auf *A. Pseudoplatanus* L.). Brüggweid bei Doppleschwand. 27. 7. 1942 (auf *A. Pseudoplatanus* L.). Rüchifluh bei Flühli. 19. 7. 1942 (auf *A. Pseudoplatanus* L.). Dammweg bei Flühli. 16. 8. 1952 (auf *A. platanoides* L.) und an vielen andern Stellen im Entlebuch.
- Synchytrium taraxaci** de By et Wor. auf *Taraxacum officinale* Weber. Oberhalb Seminar Hitzkirch. 24. 5. 1943.
- Taphrina aurea** (Pers.) Tr. auf *Populus tremula* L. Waldrand bei Guggi, Luthern. 3. 7. 1942. Wäldchen unterhalb Glatz, Luthern. 3. 7. 1943.
- Trachyspora alchemillae** Fv. auf *Alchemilla vulgaris* L. Im Lehn-tobel, Richtung Forenwald, Eich. 8. 6. 1943.
- Triphragmium ulmariae** (Schum.) Link auf *Filipendula Ulmaria* (L.) Maxim. Nordwestrand des Staatswaldes und im Wilihoferwald, Egolzwil. 10. 6. 1940. Staatswald Egolzwil. 21. 6. 1943. Müswangermoos auf dem Lindenberg. 19. 5. 1943.
- Uredo (Pucciniastrum) pirolae** (Gmelin) Winter auf *Pyrola rotundifolia* L. Emmenufer bei Flühli. 24. 5. 1941.
- Uromyces aconiti-lycoctoni** (DC.) Winter auf *Aconitum Lycoctinum* L. Südrand des Horbachwaldes, Mauensee. 21. 5. 1940.
- Uromyces alchemillae** (Pers.) auf *Alchemilla vulgaris* L. Haglern bei Flühli. 1470 m. 24. 6. 1942. Waldrain bei Flühli. 15. 7. 1954 und an andern Stellen im Entlebuch.
- Uromyces cacaliae** (DC.) Winter auf *Adenostyles glabra* (Miller) DC. Alp Stafel hinterhalb Sörenberg, am Brienzer Rothorn. 1410 m. 23. 7. 1945.
- Uromyces pisi** (Pers.) auf *Euphorbia Cyparissias* L. Stellenweise verbreitet.
- Uromyces poae** Rabenh. auf *Ranunculus Ficaria* L. Südostrand des Auenwäldchens am Hinterbach, Aesch. 1. 5. 1944.
- Uromyces polygoni** (Pers.) Fekl. auf *Polygonum aviculare* L. Mehrfach im Fussweg durchs «Alpinum» im Klostersgarten Sursee. 16. 7. 1946.

- Ustilago avenae** (Pers.) auf *Avena sativa* L. Grüt, Rickenbach. 14. 8. 1942. Hinter Hofstetten, Schenkon. 27. 6. u. 9. 7. 1946. Schwizermatt, Sursee. 17. 6. 1948. Ilmisbergweid, Romoos. 28. 6. 1944. Hinteregg, Romoos. 5. 7. 1952 und anderwärts im Entlebuch.
- Ustilago nuda** (Jens.) Kell. et Sw. auf *Hordeum vulgare* L. Sandgrube bei Hildisrieden. 30. 5. 1942. Vorder Bruggacker an der Krumbacherstrasse, Geuensee. 20. 6. 1944. An Feldsträsschen bei Schenkon. 14. 5. 1946. Unterhalb Bruggacker an Strasse von Krumbach, Geuensee. 1. 6. 1948. Auch im Entlebuch beobachtet.
- Ustilago tritici** (Pers.) auf *Triticum Spelta* L. Mehrfach an der Strasse Hofstetterfeld—Sursee. 21. 6. 1942. Ebnet an der Krumbacherstrasse, Geuensee. 20. 6. 1944. Hint. Hofstetten, unterhalb Bruggacker, Geuensee. 18. 6. 1946. An der Strasse ausserhalb Zellgrund bei Sursee. 17. 6. 1948.

«Mitteilungen» der Naturforschenden Gesellschaft Luzern
Wissenschaftlicher Inhalt

1. Heft, 1897.

- O. Suidter: Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Luzern. I. Teil.
X. Arnet: Das Gefrieren der Seen der Zentralschweiz 1890/91 bis 1895/96.
C. Keller: Über einen neuen Fund von *Bison priscus*.
X. Arnet: Übersicht der Witterung des Jahres 1896.
J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1896.
Fr. 3.—

II. Heft, 1898.

- O. Suidter: Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Luzern, II. Teil.
E. Ribeaud: Die Alchemie und die Alchemisten in der Schweiz.
X. Arnet: Die Durchsichtigkeit des Wassers, die Temperatur der Wasseroberfläche und einzelne Bestimmungen der Farbe des Seewassers im Luzerner Becken.
F. Zschokke: *Myxobolus bicaudatus* n. sp., ein Parasit der Coregoniden des Vierwaldstättersees.
J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1897.
X. Arnet: Übersicht der Witterung des Jahres 1897.
X. Arnet: Die Ergebnisse der Niederschlagsmessungen im Kanton Luzern in den Jahren 1896 und 1897.
Fr. 3.—

III. Heft, 1900.

- G. Surbeck: Die Molluskenfauna des Vierwaldstättersees.
G. Burckhardt: Quantitative Studien über das Zooplankton des Vierwaldstättersees.
F. Zschokke: *Myxobolus psorospermicus* im Vierwaldstättersee.
J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1898 und 1899.
X. Arnet: Übersicht der Witterung in den Jahren 1898 und 1899.
Vergriffen.

IV. Heft, 1904.

- H. Bachmann: Nachruf auf Apotheker Otto Suidter-Langenstein.
B. Amberg: Optische und thermische Untersuchungen des Vierwaldstättersees (auch in der Festschrift 1905 enthalten).
Ed. Sarasin: Beobachtungen über die «Seiches» des Vierwaldstättersees.
X. Arnet: Übersicht der Witterung der Jahre 1900, 1901 und 1902.
J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1900 und 1901.
Vergriffen.

V. Heft, 1907.

- Nachruf auf X. Arnet.
W. Nufer: Die Fische des Vierwaldstättersees und ihre Parasiten (auch in der Festschrift 1905 enthalten).
J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1902 bis 1905.
J. L. Brandstetter: Verzeichnis zur Naturchronik 1896—1905.
Vergriffen.

VI. Heft, 1911.

H. Fischer: Das Wauwilermoos.

S. Stocker: Ein altes Luzerner Heilmittel (Drachenstein).

H. Bachmann: Das Phytoplankton des Süßwassers mit besonderer Berücksichtigung des Vierwaldstättersees.

J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik der V Orte, für 1906 bis 1909.

X. und N. Arnet: Übersicht der Witterung in den 8 Jahren 1903 bis 1910.

Fr. 5.—

VII. Heft, 1917.

A. Schifferli: Der Vogelzug am Sempachersee.

Th. Hool: Die Abrutschungen im Sörenberggebiete.

K. Amberg: Der Pilatus in seinen pflanzengeographischen und wirtschaftlichen Verhältnissen.

A. Theiler: Beiträge zur Planktonkunde des Sempacher- und Baldeggersees.

E. Schumacher: Analysen des Wassers des Vierwaldstättersees und dessen Hauptzuflüssen.

J. L. Brandstetter: Naturhist. Literatur und Naturchronik 1910.

N. Arnet: Übersicht der Witterung in den 4 Jahren 1911—1914.

Fr. 6.—

VIII. Heft, 1921.

H. Bachmann: Beiträge zur Algenflora des Süßwassers von Westgrönland.

L. Eder: Zur Gastropodenfauna Unterwaldens.

J. Stalder: Der rechtliche Schutz der Alpenpflanzen, Naturdenkmäler und Natur-Schönheiten.

Fr. 3.—

IX. Heft, 1924.

Die neolithischen Pfahlbauten im Gebiete des ehemaligen Wauwilersees.

E. Scherer: Nachruf auf Pfahlbauforscher Johann Meyer.

J. Heierli und E. Scherer: Archäologischer Teil.

O. Schlaginhaufen: Die Ergebnisse der Untersuchungen am anthropologischen Material aus dem Wauwilersee.

K. Hescheler: Die Fauna der Pfahlbauten im Wauwilersee.

E. Neuweiler: Pflanzenreste aus den Pfahlbauten des ehemaligen Wauwilersees.

Fr. 3.—

X. Heft, 1928.

H. Bachmann: Nachruf auf Dr. Emil Schumacher-Kopp.

U. Simeon: Samenbildung und Samenverbreitung bei den in der Schweiz unterhalb der Waldgrenze wachsenden Pflanzen.

E. Hurter: Beobachtungen an Litoralalgen des Vierwaldstättersees.

W. Amrein: Urgeschichtsforschung in der Innerschweiz.

Fr. 3.—

XI. Heft, 1931.

H. Bachmann: Nachruf auf Prof. Dr. P. Emmanuel Scherer O.S.B.

H. Bachmann: Nachruf auf Dr. iur. et med. Fritz Schwytzer.

A. Theiler: Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Luzern. III. Teil (1895—1930).

A. Birrer: Die Rotatorienfauna des Vierwaldstättersees und ihre Oekologie.

Fr. 2.—

XII. Heft, 1935.

- P. Müller: Zur Flora des Hochmoores bei Etzelwil.
W. Amrein: Die Untersuchung der Steinzeitdörfer im Wauwilermoos.
F. Blaser: Literatur über das Wauwilermoos und seine Umgebung.
A. Birrer und W. Schweizer: Der Weissfisch des Vierwaldstättersees (*Coregonus exiguus albellus*).
H. Gamma: Die makrophytische Uferflora des Vierwaldstättersees und ihre Veränderung in den letzten 20 Jahren.

Fr. 3.—.

XIII. Heft, 1939.

- W. Amrein: Urgeschichte des Vierwaldstättersees und der Innerschweiz.
J. Zingg: Die Großschmetterlinge von Luzern und Umgebung.
L. Siegwart: Die Carabenfauna des Pilatus mit besonderer Berücksichtigung ihrer Biologie.

Fr. 6.—.

XIV. Heft, 1943.

- G. Schmid, H. Wolff und A. Theiler: Prof. Dr. H. Bachmann.
A. Theiler: Nachruf auf Dr. Karl Amberg.
J. Bucher: Neues über die Pell'sche Gleichung.
F. Adam und A. Birrer: Biologisch-chemische Studie am Baldeggersee.
O. Schlaginhaufen: Das Skelett aus dem Pfaffenhaufen auf Trübseealp bei Engelberg.
H. Gamma: Die Wirbeltierreste der prähistorischen Siedelungen auf der Landzunge Mariazell bei Sursee.
P. A. Roshardt: *Primula integrifolia* in den Unterwaldner Bergen.

Fr. 5.—.

XV. Heft, 1946.

- E. J. Imbach: Pilzflora des Kantons Luzern und der angrenzenden Innerschweiz.
J. Aregger: Neue Standorte der *Carex vaginata* im Entlebuch und in Obwalden.
E. Sulger Büel: Über die Verbreitung von *Carex strigosa* und *Chrysosplenium oppositifolium* um Luzern.
J. Kopp: Aus der geologischen Geschichte von Malters und Umgebung.
P. A. Roshardt: Der Winter in der Innerschweiz.

Fr. 6.—.

XVI. Band, 1950.

- H. Gamma: Nachruf auf Dr. h. c. Wilhelm Amrein.
A. Theiler: Nachruf auf Prof. Dr. Max Dügge.
H. Gamma: Nachruf auf Dr. phil. P. Aurelian Roshardt.
J. Aregger: Florenelemente und Pflanzenverbreitung im Entlebuch und in den angrenzenden Gebieten von Obwalden (auch in der Festschrift 1951 enthalten).
J. Kopp: Seespiegelschwankungen des Zugersees.
J. Kopp: Die Bergstürze und Rutschungen bei Sörenberg und am Hilfernpaß (Entlebuch). (Auch in der Festschrift 1951 enthalten.)

Fr. 6.—

XVII. Band, 1955. Festschrift zur Hundertjahr-Feier der NGL.

- H. Purtschert: Hundert Jahre Naturforschende Gesellschaft Luzern.
F. Mugglin: Nachruf auf Prof. Dr. Hermann Gamma.
B. Zimmermann: Das Rigigebiet und seine durch Verkehrsveränderung bedingte Umgestaltung in Siedlung und Wirtschaft.

- E. Roth: Verallgemeinerung des Begriffs der Dimension einer physikalischen Größe.
J. Speck: Zur Kenntnis der prähistorischen Ufersiedlungen auf der Landzunge bei Mariazell.
J. Kopp: Die Ergebnisse der Erdölbohrung Altshofen.
J. Aregger: Einige Funde von parasitischen Pilzen im Kanton Luzern.

Fr. 12.—.

Festschriften

Festschrift zur Jubiläumsfeier des 50jährigen Bestehens der Naturforschenden Gesellschaft in Luzern. 1905.

- B. Amberg: Optische und thermische Untersuchungen des Vierwaldstättersees.
W. Nufer: Die Fische des Vierwaldstättersees und ihre Parasiten.

Fr. 4.—.

Festschrift zur 131. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Luzern. 1951.

- A. Theiler: Nachrufe auf Prof. Dr. h. c. Franz Joseph Kaufmann, Prof. Dr. h. c. Hans Bachmann, Sir Arnold Theiler, Dr. h. c. Wilhelm Amrein, Prof. Dr. Max Dügge.
J. Aregger: Florenelemente und Pflanzenverbreitung im Entlebuch und in den angrenzenden Gebieten von Obwalden.
J. Kopp: Die Bergstürze und Rutschungen bei Sörenberg und am Hilfernpaß (Entlebuch).
R. A. Vollenweider: Aspekte moderner Limnologie.

Fr. 6.—.

Preisermäßigung für Mitglieder 50 %.
Kommissionsverlag: Buchhandlung Eugen Haag, Kapellplatz, Luzern